

Fortl. Nr. 63	Bezeichnung Fröhlich Kreuz	Typ Eisenkreuz
Standort Köberl Grundstück Fröhlich		„Besitzer“ Fam. Fröhlich Hans
Beschreibung Gusseisenkreuz mit Korpus und Gedenktafel auf Betonsockel.		
Hauptfoto 		
Geschichte Das Kreuz wurde 2004 von Hans Fröhlich errichtet, zum Dank für den guten Ausgang eines Terrorüberfalls. Während eines Urlaubes in Köln-Deutschland, wurde am 28.7.1995 bei einer Stadtrundfahrt der Bus, in dem sich Johann und Josefine Fröhlich befanden, von einem Terroristen in seine Gewalt gebracht. Sie wurden mit anderen Businsassen 7 Stunden lang festgehalten, traktiert und auf einige Personen wurden wahllos geschossen. Am Ende richtete er die Waffe gegen sich selbst und nahm sich das Leben.		

Ansicht in der Landschaft



Detail





Detail

Detail



Detail

